



Wald und Klima: Reinholz fordert besseren Klimaschutz statt reiner Anpassung

Wald und Klima: Reinholz fordert besseren Klimaschutz statt reiner Anpassung
Thüringer Forstbericht 2012 meldet leichte Verbesserung des Waldzustands
Dem Wald in Thüringen geht es gegenüber dem Vorjahr etwas besser: Der Anteil an Bäumen mit deutlichen Blattverlusten ist um vier Prozent gesunken. "Für eine Entwarnung besteht jedoch nach wie vor kein Anlass", sagte Thüringens Umweltminister Jürgen Reinholz heute anlässlich der Vorstellung des Forstberichts 2012. Mit dem naturnahen Waldumbau, der Bodenschutzkalkung oder der Verminderung der Schadstoffeinträge will die Landesregierung die Vitalität der Wälder stärken.
Die mittlere Kronenverlichtung, also der Nadel- oder Blattverlust, aller Baumarten nahm im Vergleich zum Vorjahr von 23,3 auf 22,4 Prozent ab. Die Kronenverlichtung der Buche, mit einem Flächenanteil von einem Fünftel der häufigste Laubbaum in Thüringen, verringerte sich um 2,7 Prozentpunkte auf jetzt 25,9 Prozent. Leicht verbessert hat sich auch der Zustand der Kiefern, bei der Fichte gab es keine Veränderung. Die Schäden bei der Eiche haben hingegen insbesondere durch Insektenfraß um 1,8 Prozent zugenommen. Über die Hälfte aller Eichen waren im Jahr 2012 deutlich geschädigt.
Minister Reinholz kündigte an, dass die Forstverwaltung den Waldumbau von Reinbeständen hin zu stabileren Mischwäldern vor dem Hintergrund des Klimawandels weiter forcieren werde. "Doch Klimaanpassung allein reicht nicht, auch der Klimawandel muss wirksamer begrenzt werden und das geht nur mit einem globalen Bündnis. Hier muss die UN-Klimakonferenz in Doha brauchbare Ergebnisse bringen", sagte Reinholz.
Der Forstbericht enthält neben Daten und Fakten zum Waldzustand auch Informationen über die Gründung der Anstalt öffentlichen Rechts "ThüringenForst", den Holzmarkt im Freistaat, Veranstaltungen und Aktionen der Forstverwaltung oder den Naturschutz im Wald. Abgerundet wird der Bericht von einem Statistikeil, der Zahlen aus Holz- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei zusammenfasst.
Der Forstbericht 2012 kann im Internet unter <http://www.thueringen.de/de/publikationen/pic/pubdownload1363.pdf> eingesehen und heruntergeladen werden oder als gedruckte Broschüre beim Ministerium bestellt werden.
Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)
Beethovenstraße 3
99096 Erfurt
Deutschland
Telefon: 0361/3799 922
Telefax: 0361/3799 939
Mail: poststelle@tmlnu.thueringen.de
URL: <http://www.thueringen.de/tmlnu>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=516134 width="1" height="1">

Pressekontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

Firmenkontakt

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)

99096 Erfurt

thueringen.de/tmlnu
poststelle@tmlnu.thueringen.de

1994 wurden das Landwirtschaftsministerium und das Umweltministerium des Freistaats Thüringen neu strukturiert und zu einem Ministerium zusammengefaßt. Das Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (TMLNU) ist für die Aufgaben, die es in seiner Bezeichnung führt, zuständig. Es gliedert sich in acht Abteilungen. Gegenwärtig gehören dem Ministerium ca. 390 Mitarbeiter an: Beamte, Angestellte und Arbeiter. Natur, Umwelt und Landwirtschaft sind besonders eng miteinander verbunden. Einerseits können die Ziele von Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege nur mit der Landwirtschaft und Forstwirtschaft erfolgreich verwirklicht werden und andererseits ist ein funktionsfähiger Naturhaushalt unsere Existenzgrundlage. Zum Geschäftsbereich des Ministeriums gehört eine Reihe von Fachbehörden und Einrichtungen, die u. a. dafür die wissenschaftlichen und fachlichen Zuarbeiten und den Verwaltungsvollzug leisten: - die Thüringer Landesanstalt für Umwelt,- die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft,- die Thüringer Landesanstalt für Geologie - die Thüringer Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft - 4 Staatliche Umweltämter - 1 Nationalpark, Naturparke und Biosphärenreservate- 12 Landwirtschaftsämter - 3 Flurneuordnungsämter- 54 Forstämter sowie ein Thüringer Oberbergamt und zwei Bergämter.